



Hahnenkamm Echo

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Jahrgang 2017

Ausgabe September

Nr.: 9/2017

40 Jahre Hahnenkammsee in Hechlingen a. See

BALLONGLÜHEN

Feuer-Show der Heißluftballone um 20:00 Uhr · Foodtrucks,
Getränke und Live-Musik

SA, 16. SEPTEMBER 2017, AB 17:00 UHR

Änderungen vorbehalten

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Mitteilungsblatt Oktober

Veranstaltungen, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im September sind bis zum **21. September 2017** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.



Markt Heidenheim

1. Bürgermeisterin: **Susanne Feller**
2. Bürgermeister : **Rainer Rebelein**
3. Bürgermeister : **Gerhard Neumeyer**

Gemeinderäte:

Bachbauer Martin, Bayerköhler Gerhard, Ebert Reinhard, Eisen Helmut, Engelhard Markus, Guthmann Ulrich, Heiß Ernst, Kröppel Heinz, Kühnel Gerhard, Nährer Dietmar, Naß-Huber Rosina, Reulein Benjamin

Amtsstunden: nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/981345
Internet: www.heidenheim.hahnenkamm.de
Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de



Gemeinde Westheim

1. Bürgermeister: **Helmut Schindler**
2. Bürgermeister: **Herbert Weigel**
3. Bürgermeister: **Werner Schülein**

Gemeinderäte:

Bachmann Gert, Holnsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schülein Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus

Amtsstunden: jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.westheim.info
Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de



Markt Gnotzheim

1. Bürgermeister: **Josef Weiß**
2. Bürgermeister: **Thomas Schmal**

Gemeinderäte:

Bock Hermann, Brattinger Anton jun., Kamm Lothar, Pawlicki Jürgen, Remberger Florian, Stöckelhuber Heribert, Wagner Uwe

Amtsstunden: jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.gnotzheim.de
Mail: weiss.jos@t-online.de



Hahnenkammschule Heidenheim - Schulanfangsgottesdienste

Die Schulanfangsgottesdienste finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

Schulanfänger	Dienstag, 12. September 2017 um 08:30 Uhr in Hechlingen a. See
2. - 4. Klasse Döckingen	Dienstag, 12. September 2017 um 08:15 Uhr in Döckingen
2. - 4. Klasse Heidenheim	Mittwoch, 13. September 2017 um 08:00 Uhr in Heidenheim (Kath. Kirche)
5. - 8. Klasse Heidenheim	Mittwoch, 13. September 2017 um 09:30 Uhr in Heidenheim (Kath. Kirche)

Hundedolmetscher Carsten John zu Besuch beim Kinderherz in Heidenheim Offene Ganztagsbetreuung der Hahnenkammschule geht im September ins zweite Jahr



Mit zwei besonderen Attraktionen in den letzten Schulwochen endete das erste Jahr der Offenen Ganztagsbetreuung des Kinderherz e.V. Wemding an der Hahnenkammschule Heidenheim. Höhepunkt der Projektwoche zum Thema „Hund“ war der Besuch des Hundedolmetschers Carsten John aus Döckingen. „Wie nähere ich mich eigentlich einem fremden Hund?“ Dies war eine der Ausgangsfragen, die Hundedolmetscher Carsten John den Schülern und Schülerinnen der Hahnenkammschule stellte. Mit seiner Hündin Shamouk begeisterte er Schüler wie Betreuer und vermittelte neben viel Wissen über das



Tier auch den richtigen Umgang mit dem besten Freund des Menschen, damit es eben gerade nicht zu Bissen und Missverständnissen kommt.



Ein weiteres Highlight zum Schuljahresende war der Besuch der Boulderhalle auf dem Adventure Campus in Treuchtlingen. Zwischen eifrigem Klettern und anschließender Wanderung zur Burgruine „Obere Veste“ durften sich die Schüler beim Mittagessen in der Mensa stärken. Ein Blick vom Burgturm auf die Stadt rundete das Programm ab.

Etwa 45 Schüler besuchen seit September 2016 die neu eröffnete Offene Ganztagsbetreuung, in der die Kinder neben einem warmen Mittagessen von qualifizierter Hausaufgabenbetreuung und tollen Freizeitangeboten profitieren.

Im September wird es mit wachsender Schülerzahl ins zweite Betreuungsjahr gehen. Das Team des Kinderherz e.V. Wemding freut sich auf das neue Schuljahr mit alten und neuen SchülerInnen und über die gute Kooperation mit der Hahnenkammschule.

Bilder und Text: Kathrin Gloßner

Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde

Das Datenschutzgesetz ermächtigt die kath. Kirchengemeinde nicht, Personendaten zu veröffentlichen. Die Kath. Kirchengemeinde wird Glückwünsche zu Geburtstagen im Pfarrbrief veröffentlichen. Soweit Pfarrgemeindemitglieder dies **nicht** wünschen, ist dieses **ca. 4 Wochen vor dem Festtag dem Pfarramt (Tel. 09833/95907) mitzuteilen**. Im anderen Fall wird unterstellt, dass gegen die Veröffentlichung der Daten keine Einwendungen erhoben werden.

Wir glauben, dass die Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief als Zeichen der Zusammengehörigkeit in unserer Pfarrgemeinde anzusehen ist. Die Geburtstage werden wie nachstehend veröffentlicht: Die Veröffentlichung beginnt mit dem **65. Geburtstag**. Es folgt dann der **70. Geburtstag**. **Ab dem 70. Geburtstag wird jeder weitere Geburtstag veröffentlicht.**

gez. Christa Miehlich
Pfarrsekretärin



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie haben den Sommer gut verbracht. Im Rahmen der Dorferneuerung wurde in Degersheim die Herrengasse Richtung Friedhof und Dorfgemeinschaftshaus neu gestaltet und soll demnächst die Deckschicht bekommen. Damit steht einem guten Verlauf der Kirchweih nichts entgegen, zu der ich Sie ganz herzlich einlade. Offiziell wird das Fest mit dem **13. Degersheimer Kirchweihlauf am Freitag, 22. September 2017** am Dorfplatz eröffnet. Anmeldungen sind ab 17:30 Uhr möglich. Die Bewirtung übernimmt in diesem Jahr Frau Vierheller vom Gasthaus „Zum Weinstock“ aus Gundelsheim.

Am **Sonntag, 24. September 2017** findet um **10:00 Uhr** der **Kirchweihgottesdienst in der St.-Martins-Kirche** statt. Allen Besuchern und Gästen der Kirchweih Degersheim/Rohrach ein herzliches Willkommen und einen angenehmen Aufenthalt.

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Öffnungszeiten Freibad Heidenheim

Da die Freibadsaison langsam zu Ende geht, ist das Freibad Heidenheim ab **Montag, 04. September 2017** abends nur noch bis **19:00 Uhr** geöffnet und ab **Montag, 18. September 2017** dann geschlossen.

Dorferneuerung Heidenheim - Beschilderung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Dorferneuerung Heidenheim wurde angeregt, das Thema „Beschilderung“ aufzunehmen. Daher rufe ich alle Interessierten auf, in einem Arbeitskreis ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Bitte melden Sie sich!
gez. *Susanne Feller 1. Bürgermeisterin*

Silofolienannahme am Wertstoffhof

Wie im Hahnenkamm Echo im Mai 2017 angekündigt, wurde durch das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen am Wertstoffhof Heidenheim nun probeweise bis Dezember 2017 ein Container für Silo-Folien aufgestellt.

Das Landratsamt weist ausdrücklich darauf hin, dass die nachfolgenden Auflagen unbedingt zu beachten sind, da der Silo-Container sonst vom Wertstoffhof Heidenheim abgezogen wird und die Silo-Folien nur noch über die Firma Ernst in Markt Berolzheim entsorgt werden können.

Angenommen werden:

- Landwirtschaftliche Folien
- Gärtnerische Folien (z. B. Spargelfolien)

Wichtig: Es werden nur trockene und besenreine Folien angenommen.

Nicht angenommen werden:

- Großmengen an landwirtschaftlichen Folien
- **Abgabe direkt bei Firma Ernst in Markt Berolzheim**
- Schnüre, Unterzugsfolien, Netze, Malerabdeckfolien, verschmutzte Folien und Ähnliches
- Diese erfüllen nicht die Anforderungen des Verwerter und können daher nur **kostenpflichtig über die mit Sperrmüllcontainern ausgerüsteten Recyclinghöfe und Wertstoffhöfe entsorgt werden.**



Versteigerung der gemeindlichen Obstbäume

Die diesjährige Versteigerung der gemeindlichen Obstbäume findet an folgenden Terminen statt:

Freitag, 01.09.2017 ab 18:00 Uhr in Heidenheim, Treffpunkt am neuen Friedhof.

Montag, 04.09.2017 ab 18:00 Uhr in Hechlingen a. See, Treffpunkt am Dorfplatz.

Freitag, 08.09.2017 ab 18:30 Uhr in Hohentrüdingen, Treffpunkt am Feuerwehrhaus.

Hierzu sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Ist Step-Aerobic was für Dich?

Step-Aerobic ist ein abwechslungsreiches Ausdauertraining mit Verwendung von mitreißender Musik.

Wann und wo: Jeden **Dienstag** ab dem **12. September 2017** von 18:30 – 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Heidenheim (bis zu deren Wiederbenutzung im Sportheim des TSV Heidenheim).

Mit wem: Unsere erfahrene Aerobictrainerin heißt Monika Kindlein.

Habt Ihr Interesse: Dann kommt ganz unverbindlich zum Aerobic-Luft schnuppern zu einer unserer Übungsstunden. Wir freuen uns. Fragen an: Claudia König, Tel. 09833/988866

Euer TSV Heidenheim

Fest der Ökumene in Heidenheim am 23. September 2017

"Die Bibel - wen juckt die noch?"

Bereits zum 5. Mal feiern wir das "Fest der Ökumene" in Heidenheim. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

"Die Bibel - wen juckt die noch?" Ein etwas provokantes Motto haben wir uns im Jahr des Reformationsgedenkens ausgesucht, denn die Bibel spielte für Martin Luther und die Reformation eine zentrale Rolle. Neue Revisionen von Luther- und Einheitsübersetzung wurden aus diesem Anlass 2017 veröffentlicht. Doch reichen ein Gedenken und neue Revisionen alleine aus, um (wieder neu) die Bibel zu lesen und mutmachende Impulse für Leben und Glauben zu gewinnen? Lassen Sie uns miteinander beim "Fest der Ökumene" darüber ins Gespräch kommen.

Wir begrüßen Sie am **Samstag, 23. September 2017** um 14:00 Uhr vor dem Münster.

Um 14:30 Uhr haben Sie die Auswahl, an einem der folgenden Workshops teilzunehmen:

1. Aus alt wird neu?! Die Revision der Einheitsübersetzung (Claudio Ettl, Ressortleiter Theologie, Spiritualität und Philosophie an der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg, Diözesanleiter Kath. Bibelwerk Bamberg)
2. Schon wieder eine Revision der Lutherbibel! Brauchen wir das denn wirklich? (Dekan Klaus Kuhn, Heidenheim)
3. Ökumenisch Bibel teilen (Martha Gottschalk, Frauenseelsorgerin der Diözese Eichstätt)
4. Die Bibel im Film (Dr. Thomas Henke, Leiter der Medienzentrale des Bistums Eichstätt)
5. Nicht nur für Kinder: Radieschenfieber - in diesem ungewöhnlichen Programm spielt der Figurenspieler Matthias Jungermann bekannte biblische Geschichten mit ungewöhnlichen Darstellern, nämlich Obst und Gemüse, Objekten und Alltagsgegenständen, die er zu den Handlungsträgern macht. Die Darsteller sind z.B. Wollknäule aus echter Schafwolle, die natürlich im "Verlorenen Schaf" mitspielen. Und niemand hat eine so feine Robe wie die Ananas, die im „Verlorenen Sohn“ den Vater spielt. Der Sohn ist eine Banane, der in die Fremde zieht, um das Erbe mit seinen neu gewonnenen Freunden zu verschleudern. Doch als es ihm ziemlich matschig geht und nur noch eine Schale von ihm übergeblieben ist, da hat keiner mehr auch nur einen Bonbon für ihn übrig... Alle schon aufgeessen. Nichts kommt um. Alle Darsteller werden hinterher fachgerecht aufgeschnitten und an das Publikum verteilt!

Ab 15:30 Uhr können Sie sich während der Kaffeepause über das Gehörte austauschen.

Um 16:00 Uhr kommen Regionalbischöfin Gisela Bornowski und Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB mit Ihnen ins Gespräch zum Thema "Die Bibel - wen juckt die noch?". Moderiert wird das Gespräch von Bernhard Löhlein, Redakteur von Radio K 1 aus Eichstätt. Um 17:00 Uhr feiern wir im Münster St. Wunibald eine gemeinsame Vesper, die Regionalbischof i.R. Christian Schmidt, Prior des Evangelischen Konventes Kloster Heilsbronn, - gemeinsam mit dem Konvent - liturgisch gestaltet. Regionalbischöfin Bornowski und Bischof Dr. Hanke werden jeweils eine Auslegung halten. Gegen 17:45 Uhr endet das Fest der Ökumene.

Während des ganzen Nachmittags haben Sie die Möglichkeit, an einem Büchertisch in verschiedenen Bibelausgaben zu schmökern und diese zu erwerben. Für eine Anmeldung bis 18. September 2017 wären wir Ihnen sehr dankbar, denn dann können wir gut planen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung nach Möglichkeit schon an, an welchem Workshop Sie gerne teilnehmen möchten. Kosten entstehen Ihnen keine. Für eine Spende sind wir jedoch dankbar.

gez. Klaus Kuhn, Vorsitzender des Zweckverbandes Kloster Heidenheim



„Alle deine Werke preisen Dich“ (Psalm 145,10): Schnuppertag „Naturexerziten“ am Samstag, 16. September 2017, 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Die Psalmen besingen das Staunen darüber, dass die Bäume und alle Hügel Gott loben. Für Franziskus von Assisi, den berühmten Heiligen des 13. Jahrhunderts, hat sich die Freude an Gott, an seiner Schöpfung neu entzündet. Nicht nur die Menschen und Tiere, sogar die Steine und die Sonne hat er als beseelte Wesen gepriesen! Und wir? An diesem Tag lassen wir uns einladen, in das Staunen und das Lob Gottes in der Begegnung mit der Natur einzustimmen. Ein biblischer Impuls, Übungen zu Naturbegegnungen und die Frage, wie wir uns in der Natur selber neu begegnen, eröffnen neue Blickwinkel auf unseren Weg mit Gott.

Wir sind unterwegs mit Frank Zelinsky, der 12 Jahre lang Pfarrer an der Barfüßerkirche in Augsburg - der ältesten Franziskanerniederlassung auf deutschem Boden - war. Als der neue Rektor des Pastorkollegs Neuendettelsau, Gestaltpädagoge und geistlicher Begleiter möchte er mithelfen, das geistliche Leben an unserem Kloster mit kreativen Angeboten künftig neu zu beflügeln.

Wir treffen uns um 10 Uhr zum Ankommen und Kennenlernen im Kloster und laufen dann in die schöne Natur rund um das Kloster. Bitte bringen Sie sich etwas zum Essen für ein gemeinsames Picknick sowie feste Schuhe mit. Bei Regen weichen wir in das Münster aus.

Leitung: Pfarrer Frank Zelinsky (Neuendettelsau)

Teilnahmegebühr: 10 € p.P.

Anmeldung: erbeten bis Donnerstag, 14. September 2017 bei Pfarrerin Christiane Rabus-Schuler,

Tel.: 09833/1292, e-Mail: christiane.rabus-schuler@elkb.de

oder im Dekanat Heidenheim, Tel. 09833/275; e-Mail: dekanat.heidenheim@elkb.de

Vorankündigung Arbeitseinsatz des TSV Heidenheim

Am **21. Oktober 2017** um **09:00 Uhr** findet ein **Arbeitseinsatz am Sportplatz** des TSV Heidenheim statt.

Es wäre schön, wenn sich zahlreiche Helfer einfinden würden. Im Voraus besten Dank.

gez. TSV Heidenheim

Was ist los im September

02.09.17		FFW Heidenheim	Ausflug
03.09.17	17:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
03.09.17	07:30-11:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Hegefischen Rohrach, Einschr. 07:30 Uhr Parkplatz Hofer
09.09.17	14:00	Kgl. Priv. SG Heidenheim	Schießen der Vereine im Schützenhaus
10.09.17	14:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst m. Kaffee u. Kuchen/ Kinderprogramm
13.09.17	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
16.09.17	10:00-16:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Naturexerziten
16.09.17	17:00	Zweckverband Hahnenkammsee	Ballonglügen
17.09.17	14:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Kaffee und Kuchen/ Kinderprogramm
22.-25.09.17		Markt Heidenheim	Kirchweih in Degersheim
23.09.17	14:00-17:45	Zweckverband und Freundeskreis Kloster	Fest der Ökumene im Münster
24.09.17	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen/ Kinderprogramm
24.09.17	14:00-17:00	Heimatverein Heidenheim e.V.	Heimat- und Hafnermuseum geöffnet



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

leider kam es in der letzten Zeit krankheitsbedingt zu längeren Ausfallzeiten unserer Gemeindearbeiter. So konnten auch die anfallenden Arbeiten oftmals nur notdürftig oder gar nicht ausgeführt werden. Um diesen Zustand zu ändern, haben wir zum 01.10.2017 nun noch einen Gemeindegearbeiter eingestellt. Ich bitte Sie um Verständnis, dass es dieses Jahr zu dieser Situation gekommen ist. Ab Oktober können wir nun verstärkt die Arbeiten wieder aufnehmen und auch liegengeliebene Arbeiten wieder nachholen.

Beim Ausbau der Hauptstraße kamen immer wieder Beschwerden über Behinderungen und Verschmutzungen. Ich bitte Sie zu verstehen, dass hier größere Maßnahmen ausgeführt werden und die Baufirma einen engen Zeitrahmen hat. Auch wird es nicht immer möglich sein, problemlos in die Baustelle einzufahren. Ich denke es ist unser aller Vorteil, wenn diese Straße ausgebaut ist. Sollten Behinderungen entstehen, bitte ich Sie um Verständnis, um so schneller die Baufirma arbeiten kann, um so eher wird die Straße fertig werden.

In den kommenden Monaten werden wir in der Flur wieder Gräben putzen. Da mir nicht alle benötigten Gräben bekannt sind, bitte ich Sie Gräben zu nennen, die mitgemacht werden sollen. Wir können dann einen Plan erstellen, welche der Gräben gesäubert werden.

Man soll nicht nur arbeiten, sondern auch sich Zeit nehmen zum Feiern. Darum lade ich alle sehr herzlich zu den Veranstaltungen unserer Vereine und Organisationen ein. Besonders lade ich zur Kirchweih in Westheim und Hüssingen ein. Nehmen Sie sich die Zeit. Ich wünsche Ihnen allen einige gesellige Stunden.

1. Bürgermeister

Am Sonntag den 24. September 2017 finden die Wahlen zum **Deutschen Bundestag und des Landrats** statt.

Der Wahlraum in Westheim: Rathaus Westheim
 in Ostheim: **Sportheim Ostheim**
 in Hüssingen: evangelisches Gemeindehaus

Der Wahlraum ist am Sonntag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet

Termine	Zeit	Veranstaltung	Ort
02.09.2017	07:45	VdK Ostheim-Westheim-Hüssingen	Ausflug
02.09.2017	19:00	Krieger- und Reservistenkameradschaft Westheim	Grillfest, Clubheim Motorradfreunde
03.09.2017	20:00	Freilichtkino in Ostheim	Dorfplatz Ostheim am Feuerwehrhaus
03.09.2017		Obstbaumversteigerung in Hüssingen nach der Kirche	Treffpunkt am Lagerhaus
14. - 18.09.2017		Kirchweih in Westheim	
14.09.2017		Kirchweihanstich bei den Motorradfreunden Frankenbüffel	Im Büffelheim Westheim
17.09.2017	09:00	Kirchweihgottesdienst	Kirche Westheim
17.09.2017	08:00	Singgemeinschaft Hüssingen	Ausflug
29.09. - 02.10. 2017		Kirchweih in Hüssingen	



Ausflug des VdK Westheim-Ostheim-Hüssingen in den Königs- und Pfaffenwinkel und an den Forggensee am Samstag, 02. September 2017

Reisetermin: Samstag, 02.09.2017

Abfahrtszeiten: Ostheim: 07:45 Uhr
 Westheim: 08:00 Uhr am Dorfplatz!!!
 Roßmeiersdorf: 08:05 Uhr
 Hüssingen: 08:10 Uhr



Rückkehr: ca. 20:00 Uhr (evtl. noch Einkehr zur Brotzeit)

*Christine Früh
im Namen der VdK-Vorstandschaft*

Einladung zum Grillfest

Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Westheim
lädt herzlich
zu Makrelen, Steaks und Würstchen ein.

Am 02. September 2017 ab 19:00 Uhr
im Clubheim Motorradfreunde Frankenbüffel mit Alleinunterhalter „Günther“.

Die Singgemeinschaft Hüssingen

lädt alle Bürgerinnen und Bürger
zum gemeinsamen Ausflug herzlich ein
nach Aalen, Tiefer Stollen-Giengen, Steiffmuseum u. Klosterkirche
Neresheim



Termin: Sonntag, 17.09.2017

Fahrtverlauf: Abfahrt: 8:00 Uhr Hüssingen - Nördlingen - Wasseralfingen Tiefer Stollen
 09:40 -- 11:15 Uhr Bergwerksführung (Gruppenpreis 6,50 € pro Person)
 11:30 – 13:00 Uhr Mittagessen
 13:00 – 13:30 Uhr Busfahrt nach Giengen
 13:30 – 15:00/15:30 Uhr Steiffmuseum Besichtigung (Gruppenpr. 6,00 € pro Pers.)
 15:30 – 16:30 Uhr Kaffeetrinken im Bistro des Museums (Selbstbedienung)
 16:30 – 17:00 Uhr Busfahrt nach Neresheim
 17:00 – 18:00 Uhr Besichtigung der Klosterkirche (Führung gibt's nicht)
 18:00 – 19:00 Uhr Einkehr zur Brotzeit (ging auch in der Klostergaststätte)

Leistungen: Busfahrt im modernen Reisebus mit WC, Klimaanlage usw.

Preis pro Person: 25,-- € bei 30 zahlenden Personen (im Preis sind alle Eintritte und Führungen enthalten),
Kinder bis 16 Jahre bezahlen den halben Preis.

**Anmeldung bitte bis spätestens 10.09.2017 bei Frau Christa Walther unter Tel. Nr. 09082/96 14 35
oder bei Frau Renate Zander unter Tel. Nr. 09082/ 8183**

Die Singgemeinschaft Hüssingen würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen!



Großes Kino in Ostheim

Die N-ERGIE lädt ein zu einem großen Freilicht-Kino-Abend nach Ostheim am Feuerwehrhaus

Liebe Filmfreunde,
Sie haben gewählt! In Ihrer Gemeinde läuft:
Ein Dorf sieht schwarz

Die N-ERGIE Kinotour am 03.09. in Westheim / Ostheim



Eintritt: 4,00 €

Der gesamte Erlös der Eintrittsgelder wird für die Tagespflege Ostheim gespendet.
Für die Bewirtung sorgen die Ostheimer Vereine



Einladung zur Kirchweih in Westheim

Vom 14. bis 18. September feiern wir Kirchweih in Westheim

Kirchweihprogramm:

Donnerstag 14. September

Kirchweihanstich bei den Motorradfreunden Frankenbüffel im Büffelheim Westheim

Samstag 16. September

Kirchweihbetrieb in der Mehrzweckhalle

Für Unterhaltung und Bewirtung ist auch dieses Jahr bestens gesorgt.

Auch wird es dieses Jahr wieder einen Barbetrieb geben,
der von der ELJ Westheim betrieben wird.

Wir freuen uns sehr auf Euer kommen!
Eure ELJ Westheim

Sonntag 17. September

09:30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche St. Pankratius in Westheim

ab 10:30 Uhr Frühschoppen in der Mehrzweckhalle

ab 11:00 Uhr Mittagessen mit reichhaltiger Speisekarte

Von Freitag bis Montag Schaustellerbetrieb.
Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Bücherstand.

Kirchweihbetrieb im Sportheim Westheim

Der SV Westheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger
zum Kirchweihbetrieb ins Sportheim Westheim
von Freitag, 15. September bis Montag, 18. September 2017
recht herzlich ein.

An den gesamten Kirchweih Tagen bieten wir den Gästen eine
gutbürgerliche Küche mit erweiterter Speisekarte.

Auf Ihr Kommen freut sich der Sportverein Westheim e.V.



Einladung zum Thema „Sicheres Verhalten am Telefon“ Teil 2

Der **VdK OV Westheim-Ostheim-Hüssingen** veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem **Team 65+** einen Informationsnachmittag über „**Sicheres Verhalten am Telefon**“. Referent dieses Nachmittags ist, wie bereits beim Teil 1 im letzten Jahr, **Kriminalhauptkommissar Armin Knorr** von der **Kriminalpolizei Ansbach**.

In letzter Zeit wiederholen sich Telefonanrufe, bei denen sich Betrüger als Polizeibeamte ausgeben und sich so das Vertrauen vor allem älterer Mitbürger erschleichen wollen. Aber auch der „Enkeltrick“ ist nach wie vor weit verbreitet. Herr KHK Knorr wird uns auf die Gefahren und Tricks bei solchen Anrufen aufmerksam machen und uns über Möglichkeiten informieren, sich vor solchen Betrügereien zu schützen.

Wann? Dienstag, 10. Oktober 2017 um 14:00 Uhr
Wo? Mehrzweckhalle in Westheim
Wer? VdK-Mitglieder, 65+ und alle interessierten Mitbürger

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Christine Früh und Sandra Spitzenfeil



Ihre Polizei rät:
Vorsicht vor falschen Polizisten!
Schützen Sie sich vor Trickdiebstahl und Trickbetrug

- Betrüger geben sich am Telefon als Polizeibeamte oder Behördenmitarbeiter aus.
- Die Polizei ruft nie mit der Rufnummer 110 bei Ihnen an!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Legen Sie auf und verständigen Sie umgehend unter der Notrufnummer 110 die Polizei!

Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
Im Zweifel ...

Polizeinotruf 110

Vortragsanfragen zum Thema an:
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Schlesierstr. 34
91522 Ansbach
0981/9094-380

Herausgeber: Polizeipräsidium Mittelfranken - Sachgebiet E 3 - Sachbereich E 34 - Richard-Wagner-Platz 1 - 90443 Nürnberg - Tel.: 0911 / 2112 - 0
Layout: Polizeipräsidium München - Pressenabteilung - Ettelstraße 2 - 80333 München - Druck: Eigendruck im Selbstverlag

Verhaltenshinweise für die Bürger:

- Die Polizei ruft nie mit der Rufnummer 110 an; die Notrufnummer dient ausschließlich dem Zweck, dass der Bürger die Polizei in dringenden Fällen schnell und sicher erreichen kann und nicht umgekehrt
- Sollte Ihnen am Display ihres Telefons eine unbekannte Rufnummer angezeigt werden, rufen Sie diese Nummer nie zurück, denn Sie könnten wieder im Callcenter der Täter landen.
- Seien Sie bei solchen Anrufen misstrauisch! Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen und beenden das Telefonat sofort. Notieren Sie sich, wenn möglich, die angezeigte Nummer.
- Gehen Sie am Telefon nicht auf Fragen zu Ihrer finanziellen Situation oder Wertsachen bei sich zu Hause ein.
- Die Polizei fragt Sie am Telefon, ohne dass von Ihnen vorher eine Anzeige erstattet wurde, grundsätzlich nicht nach Bargeld oder Wertgegenständen.
- Übergeben Sie niemals Geld an Personen, die Ihnen unbekannt sind!
- Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung!
- Fordern Sie von Amtspersonen, ob in Uniform oder Zivilkleidung, immer den Dienstausweis und prüfen Sie ihn sorgfältig (nach Druck, Foto und Stempel). Sorgen Sie dazu für gute Beleuchtung und benutzen Sie, wenn nötig, eine Sehhilfe.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an. Suchen Sie dazu die Telefonnummer selbst heraus und fragen auch konkret nach dem Polizeibeamten, der dort beschäftigt sein soll und nach dessen Auftrag. Ziehen Sie eine Person Ihres Vertrauens hinzu.
- Scheuen Sie sich nicht, den Notruf 110 zu wählen, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt!
- Seien Sie aufmerksam, wenn in Ihrer Nachbarschaft ältere Menschen alleine leben, sprechen Sie mit diesen über dieses Phänomen.
- Angehörige bitten wir, ihre älteren Verwandten zu informieren.

Deponie Ostheim für Bauschutt und Erdaushub

Öffnungszeiten: 01. April - 31. Oktober 2017
jeweils Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel. 09833/1458.



Kirchweih in Hüssingen

Ich lade Sie alle sehr herzlich ein.

Vom 29. September bis 02. Oktober 2017 feiert Hüssingen seine Kirchweih.

Im **Gasthaus Wittlinger** ist von **Donnerstag bis Montag** traditionell **Kirchweihbetrieb**.

Am Sonntag um 10:00 Uhr ist Festgottesdienst
in der Kirche Sankt Nikolaus

Auch dieses Jahr sind von Samstag bis Montag
wieder Schausteller auf dem Dorfplatz.

Alle Besucher der Kirchweih heiÙe ich herzlich
willkommen und wunsche Ihnen angenehme Kirchweihstage.

Obstbaumversteigerung

In Hüssingen am 03. September 2017 nach der Kirche Treffpunkt am Lagerhaus.

Der Kindergarten sagt Danke

Ganz herzlich bedanken möchte sich die Kita LÖWENstark und MÄUSEschlau bei der Firma Gutmann Garten- und Landschaftsbau für das tolle Hochbeet in ihrem Garten, die leckeren Würstchen und das tolle Eis. Der Firma Taglieber aus Hainsfarth gilt auch ein Dank für die leckeren Gemüsepflanzen, die jetzt darin wachsen und gedeihen dürfen.



Ein großer Dank auch an die Raiffeisenbank, von der wir durch die Wahlveranstaltung im März eine Spende von 550 Euro erhalten haben.

Durch den Erlös des Basars, den der Elternbeirat unserer Einrichtung im März in der Mehrzweckhalle veranstaltet hat, freuen wir uns riesig auf Spielgeräte im Wert von 470 Euro, die wir am Sommerfest in Empfang nehmen durften.

„Trittsicher“ in Ostheim

Im Mai und Juni trafen sich im Gemeindehaus ca. 12 Senioren, um mit dem von der Krankenkasse angebotenen Kurs „Trittsicher“ zu üben. Unter Anleitung von Frau Christa Rudolf wurde mit Bällen, Tüchern, Gewichten an Beinen und mit Musik jeweils 1,5 Stunden geübt. Alle hatten viel Spaß daran und merkten, wie sich die Beweglichkeit im Alltag verbesserte und viele Anregungen helfen, Stürze zu vermeiden. Deshalb waren sich alle einig, dass im Herbst ein weiterer, von der Krankenkasse angebotener Kurs, gestartet werden soll.

Wer noch Lust hat, mitzumachen, ist herzlich willkommen. Bitte bei Elfriede Münderlein, Tel. 09833/803 melden.



Artur Auernhammer besucht regionale Handwerksbetriebe

Westheim – Im Zuge einer Tour durch seinen Wahlkreis besuchte MdB Artur Auernhammer auch zwei Handwerksbetriebe in der Gemeinde Westheim, begleitet von Bürgermeister Helmut Schindler und 2. Bürgermeister Herbert Weigel. In der südwestlichsten Gemeinde führte ihn sein Weg zunächst in die Schreinerei Knoll nach Ostheim, wo er sich vor Ort ein Bild über den stattlichen Betrieb machen konnte.

Betriebsinhaber Christoph Knoll begrüßte den CSU-Politiker und lud zunächst zu einem Weißwurstfrühstück mit der ganzen 25-köpfigen Belegschaft ein. Auernhammer nutzte die Gelegenheit in entspannter Atmosphäre, um über seinen beruflichen und politischen Werdegang den Schreibern Auskunft zu geben. Über die Junge Union sei er 1994 in die CSU gekommen. Den entscheidenden Schritt zu einer politischen Karriere habe er 2004 vollzogen, nachdem er als Nachrücker in den Deutschen Bundestag aufgenommen wurde, über einen Listenplatz durfte er 2013 abermals in Berlin einziehen. Derzeit ist er in mehreren Ausschüssen, wie beispielsweise Bau, Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit und natürlich dem Landwirtschaftsausschuss tätig. Als stellvertretendes Mitglied engagiert er sich auch im Sportausschuss. Vor allem, dass er aus der Landwirtschaft und aus einem Dorf kommt, verheimlicht der 54-jährige Oberhochstätter nicht. Auch als Direktkandidat möchte er stets Ansprechpartner für alle Bevölkerungsteile sein, betonte er.



Beim Rundgang durch den Ostheimer Schreinereibetrieb gab Christoph Knoll einen kurzen Abriss über die Firmengeschichte, die 1936 mit Fritz Knoll, dem Großvater des Betriebsinhabers, begann. Aus einem Zweimannbetrieb formte dann Gerhard Knoll ab 1978 einen gut gehenden mittelständischen Handwerksbetrieb mit rund fünfzehn Mitarbeitern. Ab 2008 übernahm Christoph Knoll die Leitung und beschäftigt derzeit bis zu fünfundzwanzig Schreiner und Bürokräfte. Über schlechte Auftragslage konnte Christoph Knoll nicht klagen, wohl aber über manche Gesetzeskapriolen, die MdB Auernhammer aufmerksam vernahm. Überwiegend, so Knoll, seien seine Mitarbeiter in einem Radius von rund 50 km unterwegs, es gebe aber auch „Ausreißer“, so hätten die Knollschreiner auch schon bis nach Kopenhagen und London ihre solide Handwerkskunst erfolgreich „exportiert“. Überwiegend kämen Aufträge aufgrund von Empfehlungen zustande. Das breitgefächerte Angebot, das von der Restaurierung von Möbeln, über Möbelfertigungen aller Art, Fensterbau, Haustüren, Wintergärten, Innenausbau, individuelle Sonderanfertigungen, bis zum Bau von Schäferkarren und vieles mehr reicht, komme dem Betrieb natürlich entgegen, so Knoll. Auernhammer zeigte sich beeindruckt, auch weil man die Größe der Schreinerei von der B 466 aus nicht abschätzen könne.



In Westheim steuerte „das MdB“ die Firma Hübler an und wurde dort von Betriebsinhaber Hartmut Hübler durch die Hallen der seit 1972 bestehenden Firma geführt. Was Michael Hübler, der Vater von Hartmut, direkt neben seinem Wohnanwesen als Rolladenfirma begonnen hat, hat sich im Laufe der Jahre zu einem beachtenswerten Betrieb gemausert. Dankbar sei er seinem Vater, so der jetzige Firmenchef, dass der 1979 mit einem Neubau im Westheimer Gewerbegebiet günstige Voraussetzungen geschaffen und sehr weitsichtig das neue Firmengelände großzügig konzipiert habe. Nachdem Hartmut Hübler seine 1996 gegründete Wintergarten-Bauelemente GmbH 2002 mit der Firma seines Vaters zusammenlegte, so ist den Betriebsannalen zu entnehmen, wurde das Angebot der Firma erheblich erweitert. Neben Rolläden, Jalousien, Markisen, Fenster, Terrassenüberdachungen, Eingangsverglasungen und Sonderlösungen aller Art, bietet das Unternehmen auch Torsysteme,

Haustüren und vieles mehr an. Auch auf den Einbau übergroßer Glasflächen habe man sich spezialisiert und mit der immer wichtigeren Sicherheitstechnik im Fensterbau – dem Einbruchschutz – könne man Punkten. Derzeit seien sechzehn Mitarbeiter beschäftigt, durchwegs ausgebildete Fachkräfte, die vor allem zwischen Nürnberg, München, Aalen und Eichstätt die Hübler-Produkte einbauen. Es seien auch schon Aufträge in Spanien, Österreich und Berlin ausgeführt worden, überwiegend käme der Kundenstamm jedoch aus „WUG-GUN“ und den angrenzenden Landkreisen. Die Nähe zum Kunden sei wichtig, betonte Hübler. Auch er könne bezüglich der Auftragslage nicht klagen, was der Gast aus Oberhochstatt gerne registrierte.

Nach dem Abstecher in die Gemeinde Westheim machte sich Artur Auernhammer wieder auf nach Weißenburg, wohl wissend, dass er nicht bei allen Betriebsbesichtigungen, die noch auf seinem Terminkalender verzeichnet sind, auf so zufriedene Unternehmer und Mitarbeiter stoßen wird.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 25.07.2017 wurde unsere bisherige Rektorin der Astrid-Lindgren-Grundschule, Frau Ingrid Pappler, nach 12 Jahren Tätigkeit in einer Feierstunde offiziell verabschiedet. Frau Pappler ist bereits an der Grundschule Süd der Stadt Gunzenhausen als Rektorin tätig. Im vergangenen Schuljahr hat sie unsere Grundschule als Rektorin mit betreut. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihre hervorragenden Leistungen und Dienste an unserer Astrid-Lindgren-Grundschule ganz herzlich bedanken. Frau Pappler hat sich sehr intensiv für den Erhalt unseres Grundschulstandortes eingesetzt.

Ab 01.08.2017 wurde Frau Cornelia Klaus aus Hechlingen a. See als neue Rektorin unserer Astrid-Lindgren-Grundschule ernannt. Frau Klaus war bisher als Lehrkraft an der Stephani-Grundschule Gunzenhausen eingesetzt. Ich wünsche Frau Klaus für diese neue Aufgabe alles Gute, viel Freude, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Der Unterricht an der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim beginnt am **Dienstag, 12.09.2017** für die Schülerinnen und Schüler der 2., 3. und 4. Klasse **um 07:35 Uhr**. Für die **Erstklässler beginnt der erste Schultag um 09:00 Uhr** in der Aula mit der Schulaufnahmefeier. Die Eltern der Schulanfänger sind hierzu herzlich eingeladen. Am Mittwoch, 13.09.2017, beginnt der Unterricht für alle Klassen um 07:35 Uhr. Der Schulanfangsgottesdienst findet um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Gnotzheim statt. Alle Eltern sind auch hierzu herzlich eingeladen! An den ersten beiden Schultagen (12. und 13.09.2017) endet der Unterricht für alle Klassen um 10.55 Uhr. Busabfahrt: 11.00 Uhr. Am 3. Schultag (Donnerstag, 14.09.2017) beginnt der Unterricht für alle Klassen um 07:35 Uhr. Der Unterricht endet für alle Klassen stundenplanmäßig. Die Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim wird von den Grundschulern der Markt-gemeinde Gnotzheim mit Spielberg und Weilerau und aus den Gunzenhäuser Ortsteilen Cronheim, Filchenhard, Nordstetten, Maicha und Stetten besucht. Die Schulleitung der Astrid-Lindgren-Grundschule ist vom 30.08. bis 08.09.2017 täglich von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt und unter der Telefonnummer 09833/778 erreichbar.

Die Schulanfangskonferenz findet am Montag, 11.09.2017 um 09:00 Uhr im Lehrerzimmer der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim statt.

gez. Josef Weiß, 1. Bgm.

gez. Cornelia Klaus, Schulleitung

Vorsitzender des Schulverbandes Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim

Am **Sonntag, 24. September 2017**, finden die **Wahlen zum Deutschen Bundestag und des Landrates** statt.

Der Bundestag ist als Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland das wichtigste politische Entscheidungsorgan. Er besteht aus mindestens 598 Abgeordneten. Über die Verteilung der Sitze im Bundestag (Mandate) entscheiden die Wähler. Jeder Wähler und jede Wählerin hat zwei Stimmen:

Mit der Erststimme wählen die Bürger in jedem der 299 Wahlkreise aus mehreren Kandidaten aus, wer sie im Bundestag vertreten soll (Direktmandate).

Mit der Zweitstimme entscheiden sich die Bürger in den 16 Ländern für eine Partei. Die zur Wahl antretenden Parteien stellen dazu Landeslisten mit Vertretern auf, die sie in den Bundestag senden möchten. Je weiter oben die Kandidaten auf dieser Liste stehen, umso größer ist ihre Chance, ins Parlament einzuziehen. Wie viele der Parteivertreter auf der jeweiligen Landesliste aber tatsächlich ein Mandat erhalten, hängt davon ab, wie viele Stimmen die jeweilige Partei im Verhältnis zu den anderen Parteien erhält.

Der Wahlraum ist am Sonntag **von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr** geöffnet und befindet sich

in der Mehrzweckhalle, Spielberger Straße 32, 91728 Gnotzheim.

Das aktive Wahlrecht ist genau geregelt. Ich weise jedoch darauf hin, dass ohne Eintragung in das Wählerverzeichnis kein Stimmrecht ausgeübt werden darf. Sollten Sie **bis 03.09.2017** keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit Frau Krach von der VGem Hahnenkamm, Tel. 09833/9813-30, in Verbindung.

Falls Sie am Wahltag verhindert sind, haben Sie die Möglichkeit der Briefwahl. Die Briefwahlunterlagen müssen bei der VGem Hahnenkamm, Frau Krach, entweder, mit dem unterschriebenen Wahlscheinantrag oder persönlich während der Geschäftszeiten beantragt werden. **Die Beantragung der Briefwahl ist bis Freitag, 22.09.2017, 18:00 Uhr möglich.**

Ich bitte Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am 24. September 2017 zur Wahl.

Ihr

Josef Weiß



Bedrohung durch streunende Hunde im Dorf- und Gemeindegebiet

In letzter Zeit ist es vermehrt vorgekommen, dass verschiedene Personen in unserer Marktgemeinde durch freilaufende Hunde bedroht wurden. Von der Verwaltung wurden bereits einzelne Hundebesitzer angeschrieben und mit einem Zwangsgeld belegt. Ich weise zum wiederholten Mal darauf hin, dass diese Hunde anzuleinen sind. Des Weiteren verweise ich darauf, dass Hunde grundsätzlich nur angeleint ausgeführt werden dürfen. Ich bitte nochmals dringend um Beachtung!

Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen des Marktes Gnotzheim (Friedhofsgebührensatzung) – Neufassung

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung am 20.07.2017 folgende Änderung der Gebührensätze für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen beschlossen:

§ 5 Bestattungsgebühren

1) Herstellung des Grabes (Öffnen, Schließen des Grabes)

- a) Gräber für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr: bisher: 100,00 €; zukünftig: 150,00 €;
- b) Gräber für Personen nach dem vollendeten 10. Lebensjahr: bisher 300,00 €; zukünftig: 400,00 €;
- c) Urnenbeisetzung: bisher 100,00 €; zukünftig: 150,00 €;

Die neuen Gebühren sind zum 01.08.2017 in Kraft getreten!

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 07.09.2017

Am **Donnerstag, 07.09.2017**, um 19:30 Uhr findet im Benefiziatenhaus unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Bürgermeister Weiß im Urlaub

In der Zeit vom **25.09.2017 bis zum 03.10.2017** befinde ich mich im **Urlaub** und bin für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht erreichbar. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an den 2. Bürgermeister, Herrn Thomas Schmal, Handy-Nr.: 0172/7709866, oder direkt an die VGem Hahnenkamm.

September

September		FFW Gnotzheim und FFW Spielberg	Übung im Rahmen der Brandschutzwoche	Gerätehaus
02.09.2017	19:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 1. 2.	Gerätehaus
02.09.2017	19:00	FFW Spielberg	Übung	Feuerwehrhaus Spielberg
09.09.2017	19:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 3. 4.	Gerätehaus
09.09.2017		Frauenbund	Diözesanwallfahrt mit Bischof Gregor Maria Hanke	Herrieden
21.09.2017	19:30	Frauenbund	Bezirkstag der Zweigvereine	Pfarrsaal Wassertrüdingen
23.09.2017	19:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 1. 2. 3. 4.	Gerätehaus
30.09.2017	08:30	IC-CG	Sternrally	
30.09. bis 03.10.2017		Pfarrgemeinde	Fahrt nach Ungarn	Budapest



Classico Terzetto Italiano
SERENADE Sudhaussaal Gasthof Gentner in Spielberg
Samstag, 09. September 2017 - Konzert um 19:30 Uhr

Drei hochrangige Solisten aus dem Piemont – Flötist Ubaldo Rosso, Geiger Carlo De Martini und Gitarrist Francesco Biraghi – empfinden das Musizieren auf historischen Instrumenten als absolut natürlich und homogen.

Mit ihrer Musik gehen sie auf unterhaltsame Reisen in die Vergangenheit und zeigen mit großer Leidenschaft und Inspiration einen noch heute aktuellen, eindrucksvollen Sound – Musikalische Delikatessen. Vor dem Konzert bietet der Gasthof ab 17:00 Uhr ein Konzert-Menü in 3 Gängen in den Gaststuben. Tischreservierung und Kartenvorverkauf im Gasthof Gentner, Tel. 09833-988930.



Eine Weltreise mit vielen Entdeckungen...

„Der Hase Felix geht auf Weltreise“ und nahm beim diesjährigen Kindergartenfest des St.- Michaels-Kindergartens alle Kinder und Erwachsenen mit auf seine Reisen – bei denen er Allerlei erlebte. Die Kinder hatten zahlreiche Gedichte und Singspiele über die Reisen des Felix einstudiert und erfreuten mit ihren Darbietungen die zahlreichen, begeisterten Besucher.

Begonnen hat der Festsonntag traditionsgemäß mit einem Gottesdienst in der St.-Michaels-Pfarrkirche – Pfarrer Peter Wyzgol hieß alle Kindergartenkinder, deren Eltern, Geschwister, Großeltern und Verwandten herzlich willkommen und freute sich, dass die Kinder an ihrem Festtag im Mittelpunkt standen. In der Gnotzheimer Mehrzweckhalle - dort fand nach der Kirche das Kindergartenfest wegen des schlechten Wetters statt – begrüßte, nach dem Mittagessen, Kindergartenleiterin Maria Freytag die zahlreichen Mamas und Papas, Omas und Opas und namentlich Pfarrer Wyzgol, den Pfarrgemeinderat und den Marktgemeinderat. Sie bedankte sich bei den vielen fleißigen Helfern, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre und bedankte sich ausdrücklich bei Gemeindearbeiter Franz Stafflinger für seine immerwährende Unterstützung und seine Ideen, die über das normale Maß hinaus gingen. Auch bei ihrem „Erzieherinnen-Team“, die immer sehr engagiert sind und somit die Arbeit im Kindergarten jederzeit Spaß mache, wartete die Kindergartenleiterin mit einem herzlichen „Vergelt’s Gott“ auf. Auch Elternbeiratsvorsitzende Bianca Scheurer begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich ihrerseits bei den derzeit fünf Kindergärtnerinnen – der Leiterin Maria Freytag, den Erzieherinnen Elisabeth Kernstock, Anja Knauer, Lea Messner und der Vorpraktikantin Julia. Maria Freytag bat nun, die Aufmerksamkeit auf die Kinder zu richten, die - natürlich unter der engagierten und fachmännischen Anleitung der Erzieherinnen – mit zahlreichen Gedichten und Singspielen alle Anwesenden mit auf Weltreise zusammen mit dem Hasen Felix nahmen. Es ging nach Amerika, nach Australien, nach Asien, nach Afrika und natürlich wurden noch die europäischen Länder England, Frankreich, Italien und Spanien bereist. Über jedes Land führten die Kinder, sehr gekonnt, etwas vor und stellten ihre selbstgebastelten Reise-Utensilien zur Schau. Am Ende der Darbietungen bedankte sich Maria Freytag bei jedem Elternbeiratsmitglied mit einer Rose und bemerkte, dass dies nur eine kleine Aufmerksamkeit für die immense Arbeit und Unterstützung das ganze Jahr über ist.

Zum Schluss informierte Maria Freytag noch über ein Novum im Gnotzheimer Kindergarten: Ab September bekommen die Erzieherinnen wieder Verstärkung durch einen Praktikanten. An sich nichts Neues – wenn der Praktikant nicht ein junger Mann wäre: Benedikt Minderlein aus Hüssingen wird ab Herbst im St.-Michaels-Kindergarten als Praktikant sozusagen Premiere feiern.

Unser Bild zeigt:

„Hase Felix geht auf Weltreise“ – auf unserem Bild befindet sich Felix in Afrika bei Schlangen, Löwen und Elefanten – Elisabeth Kernstock (links) führt Regie – Kindergartenleiterin Maria Freytag (Bildmitte – im Schneidersitz) fungiert als aufmerksame „Reiseteilnehmerin“.



Bild und Text: Thomas Pawlicki



Ehrentag bei der FFW Gnotzheim

Die Gnotzheimer „Floriansjünger“ begingen im Gasthaus Dantonello einen „Ehrentag“, bei dem verdiente Feuerwehr-Kameraden zahlreiche Auszeichnungen erhielten.

Bürgermeister Josef Weiß begrüßte nicht nur die fast vollständig angetretenen FFW-Mitglieder und FFW-Ehrenmitglieder, sondern auch Landratsstellvertreter Robert Westphal, sowie Kreisbrandrat Werner Kastner. Er drückte seine große Freude darüber aus, dass es heutzutage wichtig sei, eine schlagkräftige und top ausgebildete Feuerwehr am Ort zu haben – gleichzeitig sei er sehr froh, dass die FFW-Mitglieder das Dorf- und Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Auch Landratsstellvertreter Westphal bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwischen den Verantwortlichen und dem Landkreis – was aber auch mit den weiteren 26 Kreis-Feuerwehren ausgezeichnet funktioniere. In der heutigen Zeit wird es immer schwerer die Finanzierung jeder einzelnen Feuerwehr aufrecht zu erhalten „das Geld sitzt nicht mehr so locker, wie früher“ so Westphal, nach wie vor gelänge dies aber noch zufrieden stellend. Äußerst positiv bewertete der Landrats-Stellvertreter die sehr gute Kameradschaft in der Feuerwehr und dass nach wie vor die Jugend an den Feuerwehrdienst heran geführt werde – „Dies ist in unserer aktuellen Gesellschaft mit den vielen Freizeitmöglichkeiten nicht mehr ganz selbstverständlich, die Jungen für diesen wichtigen Dienst zu begeistern“ lobte Westphal.

Zusammen mit Kreisbrandrat Kastner ehrte Westphal folgende Feuerwehr-Kameraden: Karl Katzer, Thomas Reule und Ludwig Scheurer wurden für ihre 40-jährige Treue geehrt. Markus Frey, Hubert Salomon, Stefan Kamm, Otto Walk jr., Erich Stimpfle, Walter Stimpfle, Hans Membarth, Karl Dummel, Franz Reule, Martin Reule, Guido Beck, Andreas Seitz, Josef Remberger und Jürgen Pawlicki sind seit mindestens 25 Jahre im Dienst der Feuerwehr. Alle bekamen jeweils eine Urkunde vom Freistaat Bayern, sowie von der FFW Gnotzheim überreicht. Danach ernannten Kommandant Anton Brattinger und Vorstand Jürgen Pawlicki zwei verdiente Kameraden zu Ehrenmitgliedern: August Brattinger und Franz Reule. Abschließend bedankte sich Kreisbrandrat Werner Kastner nicht nur bei den Geehrten, sondern bei allen Feuerwehrlern. „Man sieht, dass die Feuerwehr in Gnotzheim noch etwas gilt und geschätzt wird“ äußerte sich Kastner sehr lobend, die große Teilnahme an diesem Ehrentag zeige dies. „Mehr geht fast nicht“ rief er in den vollbesetzten Gastraum. Auch über den allgemeinen Zustand der Wehr, sowie die Zusammenarbeit mit der Kreis-Führungsebene äußerte sich Kastner sehr positiv.

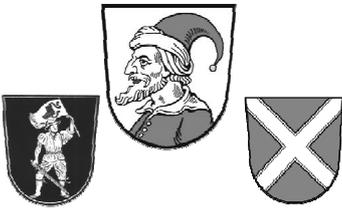
Den Führungskräften der Gnotzheimer FFW riet er „weiterhin die Jungen an die FFW heran zu führen und am Ball zu bleiben – Die Jungen sind die Zukunft und sollen den wichtigen Dienst weiter führen“.
„Ohne den ehrenamtlichen Feuerwehrdienst, hätten wir ein großes gesellschaftliches Problem – dies ist in Gnotzheim derzeit jedoch nicht der Fall!“ sagte Werner Kastner und erntete hierfür großen Applaus. Nach einem gekonnt vorgetragenen Posaunenstück der FFW-Bläser, ging es zum gemütlichen Teil des Abends über.

Unser Bild zeigt:

Bürgermeister Josef Weiß (rechts), Landrat-Vize Robert Westphal (2. von links), Kommandant Anton Brattinger (links), Kreisbrandrat Werner Kastner (2. von links) und Vorstand Jürgen Pawlicki (3. von links) mit den 25- und 40-jährigen Jubilaren und den beiden neuen Ehrenmitgliedern August Brattinger (mittlere Reihe – 3. von rechts) und Franz Reule (links daneben).



Bild und Text: Thomas Pawlicki



Entspannungslounge
Hohentrüdingen
Im Grundacker 9
91719 Hohentrüdingen
Tel: 09833/9887978
www.ausgeglichenleben.de

Herbstkurse 2017 Abendkurs „Ruhe und Meditation“

In diesem Kurs erfahren wir, was "Meditation" und "Achtsamkeit" ist.

Angefangen mit kleinen Atemübungen lernen wir Wege immer tiefer in die Entspannung.

Techniken im Sitzen und im Liegen erlauben uns den Unterschied zwischen "schlafen" und "meditieren" kennen zu lernen und in unseren Alltag einzubauen.

10x immer freitags 19.00 Uhr ab 29.09.17
Kosten: 99,00 € inkl. ges. MwSt
Kurs startet nur mit Mindestteilnehmerzahl

Autogenes Training Grundkurs

In diesem Kurs erlernen wir die 7 Grundformeln des „autogenen Trainings nach Schultz“ und vertiefen die Technik für den alltäglichen Hausgebrauch.

10 x immer mittwochs 9.00 Uhr ab 20.09.17
Kosten: 99,00 € inkl. ges. MwSt
Kurs startet nur mit Mindestteilnehmerzahl

Kurse finden je nach Teilnehmeranzahl in der „Entspannungslounge Hohentrüdingen“ oder im „SAMSARA Oettingen“ statt.

Einzelsitzungen und Hausbesuche:

- hypnogene Zonen
- Hypnose Tiefenentspannung
- autogenes Training
- progressive Muskelentspannung
- Mentaltraining zur Rauchentwöhnung
- Mentaltraining zur Gewichtsreduktion

Phoebe Preiß
Psychologische Beraterin; Entspannungspädagogin;
Hypnosecoach

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Reckenberg-Gruppe



Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (Eigenbetrieb) und einer der größten Wasserversorgungsverbände in Nordbayern.

Weitere Informationen über uns im Internet unter: www.reckenberg-gruppe.de

Beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe mit Sitz in Gunzenhausen ist zum 01.01.2018 die Stelle eines

Bauzeichners (m/w) im Tiefbau oder Technischer Zeichner (m/w)

(Vollzeit) zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet:

- Sie arbeiten im technischen Büro
- Erfassen und bearbeiten im grafischen Informationssystem (GIS) die Anlagen und Leitungen des Zweckverbandes
- Unterstützen die Bauleitung bei der Rechnungsprüfung
- Führen Schriftverkehr mit Gemeinden und Behörden

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Kenntnisse in GIS, Smallworld/GIS, CAD Anwendung AutoCAD oder Solid Works wären wünschenswert (eines dieser 3 ist zwingende Voraussetzung)

Wenn Sie darüber hinaus noch starkes Engagement und Eigeninitiative mitbringen, selbstständiges Arbeiten gewohnt sind, eine hohe Auffassungsgabe, zuverlässig und teamfähig sind, dann bieten wir Ihnen ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung einschließlich Altersversorgung und Sozialleistungen nach dem Tarifrecht für Versorgungsbetriebe (TV-V) des öffentlichen Dienstes.

Die Betriebsstätte befindet sich in Gunzenhausen.

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 30.11.2017 an den
Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe
Reutbergstraße 34, 91710 Gunzenhausen

Wir bitten um Übersendung per E-Mail an astimpfle@reckenberg-gruppe.de da die Unterlagen nicht zurückgeschickt werden. Wir sichern eine ordnungsgemäße Löschung/ Vernichtung der Bewerbungsunterlagen zu. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Stimpfle, Telefon 09831 67614241 gerne zur Verfügung.